

## **Informationen zur Denkmalschutzmedaille 2018**

Pressestelle  
Dorothee Ott, Alexandra Beck,  
Silke Wapenhensch

Hofgraben 4  
80539 München

Tel. 089/21 14-245/ -247 /-368  
Fax 089/21 14-403  
E-Mail: [pressestelle@blfd.bayern.de](mailto:pressestelle@blfd.bayern.de)

### **Zur Denkmalschutzmedaille**

Die Denkmalschutzmedaille wird seit 1978 vergeben. Das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst und das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege ehren mit dieser Auszeichnung Personen, die sich in besonderer Weise um Denkmalschutz und Denkmalpflege verdient gemacht haben. Die Preisträger haben Gebäude instand gesetzt, sich in der Vermittlung des Denkmalgedankens engagiert, sind ehrenamtlich in Vereinen tätig – sie setzten sich für die Erhaltung und Pflege von Bau- und Bodendenkmälern ein.

Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege bittet jährlich um Vorschläge für die Auszeichnung mit der Denkmalschutzmedaille. Es sammelt alle Vorschläge, trifft eine Vorauswahl und gibt diese an das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst weiter. Die endgültige Billigung der Vorschläge für die Auszeichnung mit der Denkmalschutzmedaille obliegt dem Staatsminister für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, Herrn Dr. Ludwig Spaenle.

### **Wer ist vorschlagsberechtigt?**

Der Kreis der Vorschlagsberechtigten umfasst

- die Regierungspräsidenten
- die Bezirkstagspräsidenten und die Bezirksheimatpfleger
- den Bayerischen Landesverein für Heimatpflege
- die Bistümer und die evangelisch-lutherische Landeskirche in Bayern.

Die Regierungen informieren die Unteren Denkmalschutzbehörden über die Möglichkeit, Personen und Projekte vorzuschlagen.

Vorschläge, die von Personen kommen, die nicht zum Kreis der Vorschlagsberechtigten zählen, können nicht berücksichtigt werden. Sie können Vorschläge über die jeweils zuständige Untere Denkmalschutzbehörde einreichen.

### **Wer kann vorgeschlagen werden?**

- Bauherren, die eine besonders gelungene Denkmalinstandsetzung abgeschlossen haben
- Personen, die sich um die Bodendenkmalpflege in besonderer Weise verdient gemacht haben
- Personen, die im Ehrenamt in besonderer Weise für Denkmalschutz und Denkmalpflege eingetreten sind, z.B. Heimatpfleger,
- und Personen, die sich in besonderer Weise um die Denkmalvermittlung bemühen, sei es als Journalisten, sei es ehrenamtlich oder beruflich.

### **Wie werden die Vorschläge eingereicht?**

Auf unserer Homepage [www.blfd.bayern.de](http://www.blfd.bayern.de) finden Sie auf der Startseite das Formular, über welches Sie alle erforderlichen Daten an uns übermitteln können. Bitte füllen Sie dieses Formblatt vollständig aus und senden Sie es per E-Mail an [pressestelle@blfd.bayern.de](mailto:pressestelle@blfd.bayern.de).

### **Fotomaterial zu den Vorschlägen**

Ergänzend zu den Angaben auf dem Formular benötigen wir pro Vorschlag insgesamt eine Auswahl von 5-10 Fotos in ausreichender Qualität (mindestens 300 dpi, Fotomaße 13x18cm)

- der Baumaßnahme (Vor- und Nachzustand des Denkmals)
- des Bodendenkmals oder der Arbeiten daran
- der Aktivitäten der Person bzw. der von ihr betreuten Projekte.

Bitte achten Sie darauf, die Bilddateien eindeutig zu benennen und den Namen des Fotografen wegen der Bildrechte anzugeben.

### **Zusendung der Unterlagen**

Ihre vollständigen Unterlagen senden Sie bitte bis **31. Oktober 2017 per E-Mail** an [pressestelle@blfd.bayern.de](mailto:pressestelle@blfd.bayern.de). Vorschläge, die nicht rechtzeitig oder nicht vollständig eingereicht werden, können leider nicht berücksichtigt werden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern jederzeit zur Verfügung.